

# VR Bank spendet 25.000 Euro an zehn Einrichtungen

**NEUMÜNSTER** Auch in diesem Sommer unterstützt die VR Bank Neumünster ortsansässige Vereine und Projekte mit einer Spende von insgesamt 25.000 Euro. „Für uns ist selbstverständlich, dass wir ehrenamtliches Engagement unterstützen“, betonte Vorstand Dirk Dejewski.

Mit 250 Mitarbeitern gehört die VR Bank zu den größten Arbeitgebern der Region und sehe sich in der Verantwortung, die sportlichen, kulturellen und sozialen Einrichtungen zu fördern, so Dejewski.

Die Bank stellt zehn Einrichtungen jeweils 2.500 Euro zur Verfügung.

„Dieses Jahr tut uns der Scheck ganz besonders gut“, sagte Gerlinde Gullert, die dankbar die Spende für den Mädchenmusikzug Neumünster entgegennahm. In Coronazeiten sind dem über-



**Glückliche Gesichter** beim Vorstand der VR Bank und den Vertretern der gemeinnützigen Einrichtungen, die je eine Spende über 2500 Euro erhalten haben.  
FOTO: DÄHLING

regional bekannten Musikzug aufgrund der fehlenden Auftritte die Einnahmen entfallen. Mit dieser Hilfe steht dem Wunsch nach einem neuen Anhänger für den Transport der Instrumente nichts mehr im Wege.

Im sportlichen Bereich erhielten der Schleswig-Holsteinische Turnverband und der SV Wasbek Unterstützung. Der Verein kann das

Geld gut gebrauchen. Er will mit neuem Equipment besonders die „Free-Kicker“ unterstützen, und auch der 1980 errichtete Bolzplatz, der mittlerweile eher einer „wilden Blumenwiese“ gleiche, soll mithilfe einer Bewässerungsanlage in einen spielbaren Zustand gebracht werden.

„Das war ein Lächeltag, als wir den Anruf für den Spen-

dentag bekamen“, sagte Regina Först vom Verein „Heute ist ein Lächeltag“, der nun in ein zweites Kindauffangzelt investieren kann. Die Auffangzelte kommen bei Veranstaltungen wie der Kieler Woche zum Einsatz.

Großes hat auch der Verein „Freiheit-Stil“ vor, der sich für Opfer körperlicher und sexueller Gewalt einsetzt. Er hat täglich mit traumatisier-

ten Frauen, aber auch mit Kindern und ihren erschreckenden Einzelschicksalen zu tun. Um ihnen zu helfen, aus dem Alltag herauszukommen, sind unter anderem Besuche im Freizeitparks geplant.

Strahlende Gesichter gab es auch beim Kinoverein in Bordesholm. Er will mit dem Geld ein Buchprojekt über die vielen urigen Geschichten des traditionellen Kinos starten.

Die Hospiz-Initiative Neumünster bedankt sich dafür, nun noch mehr Ressourcen für die wichtige Helferausbildung zur Verfügung stellen zu können. Außerdem wird es nun bald eine Mitfahrer-Bank in Boostedt vom Seniorbeirat geben.

Des Weiteren haben das Jugendrotkreuz Bad Segeberg und die Marienkirche in Bad Segeberg eine Förderung erhalten.

*Jana Dähling*